

Ein Punkt aus zwei Spielen

30.08.2015 20:30 von Albrecht Morast

Während für unsere Erste Mannschaft am heutigen Sonntag die „Englische Woche“ endete, stand für unsere Zweite der zweite Spieltag an. Bei den beiden Auswärtspartien konnte unsere Erste beim 1:1 (1:0) in Walldürn einen Punkt einfahren, wohingegen unsere Zweite beim SV Leibenstadt leer ausging (2:6).

Zur Ersten Mannschaft: Wie auch am Mittwoch, als unsere Erste 1:1 gegen den VfB Heidersbach spielte, konnte heute ein weiterer Zähler auf der Habenseite gutgeschrieben werden. Allerdings kommt man mit Unentschieden nicht lange Zeit weiter, sodass unser Team nach drei Spieltagen weiter auf den ersten Dreier in der Kreisliga warten muss.

Zwei Veränderungen nahm unser Trainer Jürgen Göbes in der Startaufstellung vor. Für Dominik Müller, der angeschlagen fehlte, und Felix Holderbach, der erkältet auf der Bank Platz nahm, begannen Manuel Stieber und Fabian Aumüller.

Bei warmen Temperaturen sahen die Zuschauer ein Spiel mit anfangs wenigen Torraumszenen. Die erste Chance hatte unsere Mannschaft nach einem Freistoß von Christian Müller (7. Minute). Auf der anderen Seite tauchte ein Walldürner Spieler freistehend vor unserem Schlussmann auf, doch der Ball landete nicht in unserem Tor (14.).

Besser machte es Kai Schifferdecker, der kurzfristig für Felix Holderbach im rechten Mittelfeld startete, als er zum 1:0 traf (19.). Eine Flanke von Alex Dörr konnte der Heimtorwart nicht festhalten, da Martin Volk in Richtung des Spielgerätes hochstieg und dadurch den Torhüter irritierte, sodass Kai Schifferdecker zur Führung verwandelte.

Walldürn versuchte mit steilen Pässen unsere Hintermannschaft zu überwinden. Doch unsere Verteidiger waren stets hellwach. Nach einem Foulspiel von Thomas Ballweg, der dabei auch verwart wurde, landete der fällige Freistoß aus 18 Metern in unserer Mauer (31.). Vor der Pause köpfte Jonas Aumüller nach einer Flanke von Fabian Aumüller in die Hände des Torwarts (42.).

Gegentreffer fällt sofort nach Wiederanpfiff

Scheinbar war unsere Mannschaft noch mit der Kabinenansprache unseres Trainers beschäftigt, denn keine Minute nach Wiederanpfiff glich Walldürn aus. Nach einem schönen Zuspiel in die Spitze schloss der gegnerische Angreifer sicher zum Ausgleich aus.

Im weiteren Spielverlauf war die Eintracht engagierter, doch außer einem Distanzschuss passierte nichts mehr in den beiden Strafräumen (57.).

In der 70. Minute musste Martin Volk ausgewechselt werden, nachdem er mit dem Eintracht Schlussmann zusammenstieß. Aufgrund der Verletzung musste Martin vom Krankenwagen abgeholt werden – an dieser Stelle alles Gute!

Jetzt war unsere Mannschaft dem zweiten Treffer näher und hätte in der Schlussviertelstunde die Partie für sich entscheiden können. Zunächst wurde ein Treffer wegen einer Abseitsstellung aberkannt (76.), dann schossen Manuel Götz (84.) und Felix Holderbach (87.) über das Ziel.

So blieb es letzten Endes beim 1:1 Unentschieden.

Aufstellung: Albrecht Morast, Fabian Aumüller, Manuel Stieber, Thomas Ballweg, Alex Dörr, Christian Müller, David Holderbach, Jonas Aumüller, Kai Schifferdecker (1), Mike Rösch, Martin Volk.

Auswechslungen: Tim Jaufmann für David Holderbach, Manuel Götz für Martin Volk, Felix Holderbach für Kai Schifferdecker.

Auswechselbank: Jürgen Göbes.

Zweite Mannschaft „ab 16er zu harmlos“

Zur Zweiten Mannschaft: Eine Woche nach dem 2:2 Last-Minute Unentschieden in Erfeld unterlag unser Team beim SV Leibenstadt mit 2:6 (0:4). Bereits zur Halbzeit war die Partie beim letztjährigen Zweiten entschieden. Janik Schwarz und Heiko Blank trafen für unsere Farben, wobei Kapitän Stefan Link meinte, dass „wir ab dem 16er zu harmlosen waren“.

Eingesetzte Spieler: Michael Herkert, David Hoog, Benjamin Römmele, David Ehrenfried, Alexander Kern, Christian Pauker, Janik Schwarz (1), Stefan Link, Tim Fritschle, Nico Künkel, Daniel Eberwein, Heiko Blank (1), Issam Alilja, Lukas Schäfer.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, den 6. September, 15:00 Uhr TSV – TSV Höpfingen2

Zweite spielt erst wieder am Sonntag, den 13. September

